



öffentlich

**Betreff:**

Wiederherstellung des Bereichswechsels im blu

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum: 07.09.2021

Freigabedatum: \_\_\_\_\_

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
22.09.2021	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu veranlassen, dass der Übertritt im Schwimmbad blu zwischen den Bereichen Sport, Familie und Sauna auch unter Corona-Bedingungen ab sofort, zumindest an bestimmten Tagen, wieder gewährleistet wird.

Dem Ausschuss für Bildung und Sport ist über das Ergebnis im November 2021 zu berichten.

gez. Dr. Sigrid Müller, Stefan Wollenberg  
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Das öffentliche Schwimmbad blu musste während der Coronazeit lange Zeit schließen und konnte auch bis heute nicht wieder komplett regulär öffnen. So ist es beispielsweise nach wie vor untersagt, zwischen den Bereichen Sauna, Familie und Sport zu wechseln. Das eingeschränkte Angebot verprellt Nutzer\*innen, die beispielsweise erst ein paar Bahnen ziehen und danach in die Sauna gehen wollen oder Familien, die neben der Sauna auch das Familienbad oder neben dem Familienbad auch das Sportbad nutzen wollen. Gleichzeitig sind bei eingeschränkten Leistungen die gleichen Eintrittspreise zu entrichten.

In der Kleinen Anfrage 21/SVV/0816 wurde deutlich, dass eine Änderung dieser Praxis auf unbestimmte Zeit nicht vorgesehen ist, solange es Corona und Einschränkungen der Besucherzahlen gibt – dies ist nicht hinnehmbar, zumal das Virus vermutlich gar nicht mehr verschwinden wird.

Andere Bäderlandschaften in Brandenburg ermöglichen den Übertritt zwischen den Bereichen auch unter Corona-Bedingungen, dies ist kein objektiver Hinderungsgrund. Da die Eintrittspreise nicht angerührt werden, ist ein Übertritt ab sofort wieder zu ermöglichen.

Um eine möglichst hohe Auslastung der durch die Corona-Beschränkungen weiterhin eingeschränkten Personenzahlen auszuschöpfen, kann es jetzt mit Blick auf die Wintermonate sinnvoll sein, den Übertritt auf bestimmte Tage, z. B. Montag bis Freitag, zu begrenzen. Jedoch muss den Menschen zumindest zeitweise wieder die Möglichkeit gegeben werden auch in einem Besuch mehrere Bereiche zu nutzen. In den vergangenen Monaten hingegen wäre die strikte Trennung auf Grund der Auslastung nicht nötig gewesen.

Zudem kann das Schlüsselsystem anzeigen, wo sich welche Nutzenden gerade befinden und damit sichergestellt werden kann, dass kein Bereich überbelegt wird und trotzdem die maximale Auslastung ermöglicht wird.